

Fassadenlösungen von Hilti Gebäudehülle sicher befestigt

Kaufering / München, 19. Januar 2015 – In Halle B2, Stand 428 präsentierte Hilti auf der BAU 2015 Unterkonstruktionen und Befestigungssysteme für Fassaden.

Hilti hat im Rahmen seines Unterkonstruktions-Portfolios ein neues System zur Befestigung von Fassadenbekleidungen entwickelt. Den Wunsch nach Wärmebrückenfreiheit erfüllt Hilti mit den Winkeln MFT-FOX-T. Die erstmals auf der BAU präsentierten Winkel für horizontale und vertikale Systeme lassen selbst Fassaden im Passivhaus-Standard zu oder können bei gleichem U-Wert wie mit einem Standardsystem für eine erhebliche Reduktion der Dämmstoffdicke sorgen. Dabei sind sie genauso einfach zu montieren wie Standard-Winkel und ermöglichen wegen ihrer praktischen Geometrie ein einfaches und dichtes Anfügen der Dämmung bis zu 320 mm Dämmstoffdicke. Die Konsolen sind mit unterschiedlichen Grundplatten verfügbar, so dass sie für alle Anwendungsfälle flexibel einsetzbar sind.

Die neue MFT-FOX-HI Konsole von Hilti vereinfacht die Montage von hinterlüfteten Fassaden mit horizontaler Unterkonstruktion. Der neue Wandhalter erlaubt wie gewohnt die Montage in vertikaler Ausrichtung. Eine Ausprägung von Fix- und Gleitpunkten ist nicht notwendig, da die thermische Ausdehnung der Profile von den Konsolen aufgenommen wird. Das Profil wird in horizontaler Ausrichtung in eine Aussparung im Winkel geschoben und mittels einer vormontierten Edelstahlschraube (A4) befestigt. Der Fassadenbauer profitiert durch diese vereinfachte Montage mehrfach: die verringerte Anzahl an Befestigungspunkten reduziert Arbeitszeit und Kosten pro m² und erhöht die Sicherheit einer fehlerfreien Montage sowohl der Wandhalter als auch der Wärmedämmung. Die Vorteile des MFT-FOX HI von Hilti kommen in gleichem Maße für mehrlagige Systeme wie für rein horizontal ausgerichtete Unterkonstruktionen zum Tragen.

Die Hilti Software PROFIS Facade hilft bei der Bemessung aller Unterkonstruktions-Systeme sowie bei der Kalkulation des U-Wert Einflusses beim MFT-FOX-T.

Metallbauschraube S-MS in rostfrei

Die Hilti Metallbauschraube S-MS wurde zur Messe in der rostfreien Variante mit Dichtscheibe präsentiert. Damit bietet Hilti künftig auch in der Außenanwendung eine spanlose Lösung für viele Längsstoß-Überlappungen und Abschlussprofile. Die rostfreie Metallbauschraube S-MS besitzt das bewährt zuverlässige Setzverhalten, welches kein Abrutschen bei schrägem Ansetzen zufolge hat und ist durch die geringe Anpresskraft in allen Arbeitspositionen leicht zu verarbeiten. Der Hinterschnitt der S-MS Metallbauschraube sorgt für optimal verpresste Dichtscheiben, sie lässt sich spanlos verschrauben. Dadurch werden Rostflecken am Gebäude verhindert und das Abkehren von Spänen überflüssig.

Zulassungsumfang erweitert

Im Anwendungsbereich der Befestigung von vorgehängten hinterlüfteten Fassaden kann Hilti pünktlich zur BAU 2015 mit einer Reihe neuer und erweiterter Zulassungen aufwarten.

So besitzt der Hilti Rahmendübel HRD 10 für die Verankerung im gerissenen und ungerissenen Beton nun die Zulassung für Einzelpunktanwendungen (DIBt-Zulassung Z-21.2-2034). Im Bereich der Direktbefestigung wird der X-CR 52 P8 S15 Setzbolzen aus korrosionsbeständigem Stahl zur Befestigung von Konsolen in der vorgehängten hinterlüfteten Fassade im gerissenen Beton verwendet (DIBt Zulassung Z-21.7-2016). Mit dem X-ENP2K Profilblechnagel, der mit dem Hilti DX 76-PTR gesetzt wird, können nun auch Profilbleche auf Ankerschienen von 3 bis 6 mm Dicke befestigt werden (ETA-13/0172).

Pressefotos: <https://hilti.picturepark.com/Go/TKcdXn3F>

Bilder: Hilti Deutschland AG

Veröffentlichung für Presse Zwecke honorarfrei, Beleg erbeten

Pressekontakt:

Hilti Deutschland AG

Claudia Wallner

Leiterin Unternehmenskommunikation

Hiltistraße 2

86916 Kaufering

E: claudia.wallner@hilti.com

T +49 8191 90 4256

Nowak & Schweickhardt

Marketingkommunikation GmbH

Monika Westermayr

Ringseisstrasse 8

80337 München

E: mw@nowmarketing.de

T +49 89 544 650 40